

# Empfehlungsliste alter und bewährter Obstsorten



herausgegeben von den Biologischen Stationen



und den Stiftungen



März 2005

## Die Anpflanzung einer Obstwiese

Hochstämmige Obstbäume sind ein wichtiger Lebensraum für viele Tierarten. Zugleich sind Obstwiesen auch ein wichtiges Landschaftselement, das in den letzten Jahrzehnten stark unter Überalterung und Urbanisierung gelitten hat. Hinzu kommt, dass eigene Obstbäume gesundes, wohlschmeckendes Obst liefern. Gute Gründe also für die Neuanpflanzung von Hochstammobstbäumen. Damit die jungen Bäume sich gesund entwickeln und später eine gute Ernte liefern, gilt es schon bei der Pflanzung zahlreiche Punkte zu beachten. Einer davon ist die Auswahl der richtigen Obstsorten, die es in einer verwirrenden Vielfalt gibt. Diese Empfehlungsliste versucht eine Übersicht zu geben über alte und bewährte Sorten, die sich für den Anbau in Luxemburg eignen. Dazu finden Sie im folgenden einige Tipps zur Anpflanzung von Obstbäumen.

### Der Standort

Damit die neue Obstwiese gedeiht, sollte vor jeder Pflanzung eine **Standortsondierung** stehen, um festzustellen für welche Obstbäume der Standort überhaupt geeignet ist. Von Bedeutung sind **Relief, Exposition, Spätfrostgefährdung** und **Bodenverhältnisse**.

Generell eignen sich Standorte mit langanhaltender **Stauanässe** nicht für Obstbäume. Bei kurzzeitiger Stauanässe können einige Sorten gedeihen. Leichte Böden mit einer **Neigung zu Austrocknung** sind ebenfalls problematisch. Auch hier kommen nur einzelne Sorten in Frage. Ebenfalls vorsichtig sein sollte man bei sehr **exponierten Standorten** oder **Spätfrostlagen**. Hier dürfen keine frostgefährdeten Sorten gepflanzt werden. Schließlich kann man einige Sorten nur an ausgesprochen **warme Lagen** pflanzen.

### Die Ansprüche der verschiedenen Obstarten

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Ansprüche der verschiedenen Obstarten:

Obstart	tiefgründige, gut durchlüftete, humose Böden	schwere Böden	leichte Böden	höherer Grundwasserspiegel, periodisch staunass	Trockenheit	flachgründige Böden
X = geeignet						
(X) = bedingt geeignet						
Apfel	x	x		(x)		x
Birne	x				(x)	
Zwetschge, Pflaume, Mirabelle, Reineclaude	x	(x)		(x)		
Kirsche	x		(x)		(x)	
Walnuss	x	x	x		x	(x)
Quitte	x	(x)	(x)		(x)	x

Allgemein sind tiefgründige, humose und gut durchlüftete Böden ideal für Obstbäume. Auf schwere, lehmige oder leichte, sandige Böden dürfen nur bestimmte Arten gepflanzt werden. So gedeihen Äpfel und Zwetschgen eher auf schweren; Kirschen und Birnen, die keine Nässe vertragen, eher auf leichten Böden. Generell brauchen Birne, Kirsche, Walnuss und Quitte wärmere Lagen.

### Die geeigneten Sorten

Auf den folgenden Seiten sind geeignete Obstsorten für verschiedene Standorte aufgeführt. Genauere Informationen zu Eigenschaften, Geschmack und Verwendung der Sorten, sowie zu Anpflanzung und Pflege von Obstbäumen finden sie in unseren detaillierten **technischen Merkblättern** (Kontakt siehe unten).

### Die richtige Unterlage

Für Wuchshöhe, Ertrag und Alter eines Obstbaumes ist die Unterlage, d.h. die Wurzel auf die der Baum veredelt wurde, von großer Bedeutung. Von der Großzahl angebotener Unterlagen eignen sich nur einige für den Streuobstbau. Empfehlenswerte Unterlagen für Hochstämme sind:

**Apfel:** A2, Sämlinge von Bittenfelder und Grahams Jubiläum  
**Birne:** Sämlinge von Kirchensaller Mostbirne und Langer Winterbirne  
**Kirsche:** Hüttners Hochzucht 170 x 53, Sämlinge der Vogelkirsche (Prunus avium)

**Zwetschge, Pflaume, Mirabelle, Reineclaude:** Sämlinge der St-Julien-Pflaume, Brompton Steckhölzer, Ingra GF8-1, Ausläufer der Hauszwetsche  
**Quitte:** Mallig A, Sämlinge der Eberesche (Sorbus aucuparia)



Empfehlenswerte Tafelsorten fürs Gutland (mittlere Standorte)

<b>Äpfel</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Adams Parmäne		x	x
Boskoop/ Belle de Boskoop		x	x
Brettacher		x	x
Dülmener Rosenapfel			x
Eifeler Rambur/ Dürener Rambur		x	x
Fromms Renette		x	x
Gelber Edelapfel/ Drap d'Or/ Golden Noble		(x)	x
Graue Herbstrenette/ Reinette Grise d'Automne/ Herbst-Rabau		x	x
Gris Braibant		x	x
Harberts Renette		x	x
Hauxapfel		x	x
Jakob Fischer			x
Jakob Lebel/ Jacques Lebel		x	x
James Grieve	(x)		x
Luxemburger Renette/ Grüne Renette/ Calville des vergers		x	x
Président Roulin			x
Radoux		x	x
Rambo/ Rheinischer Winterrambour/ Rambour d'Hiver du Rhin		x	x
Reinette Evagil			x
Reinette Hernault		x	x
Rote Sternrenette/ Reinette étoilée		x	x
Roter Bellefleur/ Siebenschläfer/ Belle Fleur Rouge/ Double Belle Fleur		x	x
Roter Herbstkalvill/ Calville Rouge d'Automne			
Ruhm von Kirchwärder			x
Triumph von Luxemburg/ Triomphe de Luxembourg		(x)	(x)

<b>Birnen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Alexandrine Douillard			x
Amanlis Butterbirne/ Wilhelmine/ Beurré d'Amanlis/ Duchesse de Brabant			x
Blumenbachs Butterbirne/ Soldat Laboureur			x
Bosc's Flaschenbirne/ Beurré Bosc			x
Clapps Liebling/ Clapp's Favourite	x		(x)
Doppelte Philippsbirne/ Double Philippe/ Beurré de Mérode			x
Esperens Herrenbirne/ Seigneur Esperen			x
Frühe von Trévoux/ Précoce de Trévoux	x		x
Gellerts Butterbirne/ Beurré Hardy			x
Gute Graue/ Poire Grise Bonne	x		x
Gräfin von Paris/ Comtesse de Paris		x	
Hofratsbirne/ Conseiller de la Cour			x
Joséphine von Mechelen/ Joséphine de Malines		x	x
Jules Guyot	x		x
Katalenbirne/ Sommer-Apothekerbirne/ Bon Chrétien d'Été			x
Köstliche von Charneux/ Poire Léqipont			(x)
Mme Verté		x	x
Neue Poiteau/ Nouveau Poiteau			x
Pastorenbirne/ Poire de Curé/ „Napoléonsbiir“/ „Niklosbiir“		x	x
Rote Bergamotte/ Bergamotte Non Pareille			(x)
Schmelzende von Thirriot/ Fondante de Thirriot/ Triomphe des Ardennes			x

Stuttgarter Geißhirtle/ Chevrier de Stuttgart	x		x
Williams Christ/ Williams Bon Chrétien			(x)

<b>Pflaumen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Althans Reneklode / Reine Claude d'Althans			x
Belle de Louvain/ Schöne von Löwen			x
Belle de Thuin (große gelbe Pflaume)			x
Bleue de Belgique			x
Czar/ Czarpfleume			
Fellenberg/ Quetsch d'Italie/ Altesse Double			x
Frühe Reneklode/ Reine Claude Hâtive			(x)
Hauszwetsche/ Altesse Simple / Prune de Namur			
Kirke's Pflaume (Reneklode)			(x)
Metzer Mirabelle/ Mirabelle de Metz			(x)
Monsieur Hâtif/ Prune Monsieur			x
Nancy Mirabelle/ Mirabelle de Nancy			
Opal			x
Ontariopflaume (gelbe Reneklode)	x		x
Pränzepromm/ Prune de Prince			x
Sainte Catherine			
Wangenheims Frühzwetsche			x
Wignon			x
Zimmers Frühzwetsche	x		x

<b>Kirschen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Adlerkirsche von Bärtschi			x
Biggarreau Empereur François/ Kaiser Franz			
Büttners Rote Knorpel			x
Choque Kirsche/ Mëll Kiischt			x
Doennissens Gelbe			x
Elton Kirsche/ Härzkirsche			
Frühe Rote Meckenheimer			x
Große Schwarze Knorpel/ Biggareau de Sainte Marguerite/ Biggareau Noir			
Hedelfinger Riesenkirsche			x
Rote Maikirsche/ Royale Anglaise Hâtive/ May Duke			x
Schauenburger			x
Schreckkiischt			

### **Empfehlenswerte Tafelsorten für die Mosel- und Untersauerregion sowie für wärmere Lagen im sonstigen Gutland**

<b>Äpfel</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
alle Sorten des Gutlandes, sowie:			
Berlepsch/ Reinette Dorée de Berlepsch			
Champagner Renette/ Reinette Blanche de Champagne		x	
Gewürzluiken		x	

Goldparmäne/ Reine des Reinettes			
Goldrenette von Blenheim/ Reinette Dorée de Blenheim		x	
Kanada Renette/ Reinette du Canada/ Gris du Canada		x	
Linsenhofener Renette		(x)	
Zabergäu Renette/ Graue Renette vom Zabergäu		x	
Zuccamaglio Renette/ Reinette de Zuccamaglio		x	

<b>Birnen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
alle Sorten des Gutlandes, sowie:			
Diels Butterbirne/ Beurré Diel		x	
Jeanne d'Arc		x	
Le Lectier			
Lebruns Butterbirne/ Beurré Lebrun			x
Napoleons Butterbirne/ Beurré Napoléon			
Triumph von Vienne/ Triomphe de Vienne			
Vereinsdechantsbirne/ Doyenné de Comice			

<b>Pflaumen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
alle Sorten des Gutlandes, sowie:			
Anna Späth			
Bavay Reneklode/ Reine Claude de Bavay			
Bühler Frühzwetsche			x
Ersinger Frühzwetsche			
Große Grüne Reneklode/ Reine Claude Dorée			
Ouillins Reneklode			
Ortenauer Zwetsche			
Stanley			x

<b>Kirschen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
alle Sorten des Gutlandes, sowie:			
Burlat/ Bigarreau Hâtif Burlat			x
Große Germersdorfer			
Kassins Frühe Herzkirsche			
Königin Hortense			
Napoleon/ Große Prinzessin/ Speckkiischt			
Rouyat			

## Empfehlenswerte Tafelsorten für rauere Höhenlagen (Ösling)

<b>Äpfel</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Adams Parmäne		x	x
Albrechtapfel (Prinz Albrecht von Preußen)			x
Boiken		x	(x)
Boskoop/ Belle de Boskoop		x	x
Dülmener Rosenapfel			x

Eifeler Rambur/ Dürener Rambur			x	x
Graue Herbstrenette/ Reinette Grise d'Automne/ Herbst-Rabau			x	x
Hauxapfel			x	x
Herrnhut (Schöner von Herrnhut)				x
Himbeerapfel (von Holowaus)			x	x
Jakob Fischer				x
Jakob Lebel/ Jacques Lebel			x	x
Joseph Musch			x	x
Landsberger Renette/ Reinette de Landsberg			x	
Luxemburger Renette/ Grüne Renette/ Calville des vergers			x	x
Rambo/ Rheinischer Winterrambour/ Rambour d'Hiver du Rhin			x	x
Rote Sternrenette/ Reinette étoilée			x	x
Roter Bellefleur/ Siebenschläfer/ Belle Fleur Rouge/ Double Belle Fleur			x	x
Roter Eiserapfel/ Pomme Eiser Rouge			x	x
Schöner von Nordhausen/ Belle de Nordhausen			x	x
Wiltshire (Schöner von W.)				x
<b>Birnen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte		robust
Amanlis Butterbirne/ Wilhelmine/ Beurré d'Amanlis/ Duchesse de Brabant				x
Bosc's Flaschenbirne/ Beurré Bosc				x
Doppelte Philippsbirne/ Double Philippe/ Beurré de Mérode				x
Esperens Herrenbirne/ Seigneur Esperen				x
Gellerts Butterbirne/ Beurré Hardy				x
Gute Graue/ Poire Grise Bonne	x			x
Hofratsbirne/ Conseiller de la Cour				x
Joséphine von Mechelen/ Joséphine de Malines		x		x
Jules Guyot	x			x
Katalenbirne/ Sommer-Apothekerbirne/ Bon Chrétien d'Été				x
Köstliche von Charneux/ Poire Légipont				(x)
Neue Poiteau/ Nouveau Poiteau				x

<b>Pflaumen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte		robust
Belle de Louvain/ Schöne von Löwen				x
Fellenberg/ Quetsch d'Italie/ Altesse Double				x
Karschnatzpromm	x			x
Opal				x
Pränzepromm/ Prune de Prince				x
Sainte Catherine				x
Wangenheims Frühzwetsche				x
Wignon				x
Althans Reneklode / Reine Claude d'Althans				x
Ontariopflaume (gelbe Reneklode)	x			x

<b>Kirschen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte		robust
Büttners Rote Knorpel				x
Doennissens Gelbe				x
Frühe Rote Meckenheimer				x
Rote Maikirsche/ Royale Anglaise Hâtive/ May Duke				x

## Empfehlenswerte Brenn- und Mostsorten

<b>Äpfel</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Bittenfelder (m)		x	x
Börtlinger Weinapfel (m)			x
Erbachhofer (r)		x	x
Gehrsers Rambour (m)			x
Hauxapfel (r)		x	x
Hilde (r)		x	x
Himbacher Grüner (r)		x	x
Porzenapfel (r)		x	x
Purpurroter Cousinot (Eisenapfel)/ Cousinotte Rouge-Pourpre (r)		x	x
Rheinische Schafsnase (r)		x	(x)
Rheinischer Bohnapfel/ Pomme Bohn/ „Koppestill“ (r)		x	x
Roter Trierer Weinapfel (w)		x	x
Wiesenapfel (r)		x	x

<b>Kirschen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Benjaminler (r)			x
Dolleseppler (r)			x
Schwarze Schüttler vom Bodensee (Schwarze Schüttler) (m)			x
Stotze (r)			x

<b>Birnen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Gelbmöstler (r)			x
Grüne Jagdbirne (r)		x	x
Luxemburger Mostbirne (r)			x
Nélchesbiir (r)			x
Oberösterreichische Weinbirne (r)			
Pastorenbirne (r)		x	x
Pleiener Mostbirne (r)			x
Pontebiir (r)			x
Schweizer Wasserbirne (r)			x
Sievenicher Mostbirne (r)			x
Wildling von Einsiedel		x	x

r = auch für rauere Lagen oder Ösling

m = mittlere Standorte im Gutland

w = nur für wärmere Lagen des Gutlandes oder Mosel und Untersauer

## Regionalsorten

<b>Äpfel</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Eifeler Rambour/ Dürener Rambour (Eifel)		x	x
Josef Musch (Belgien: Wallonie)		x	x
Luxemburger Renette/ Grüne Renette/ Calville des vergers (Lux.)		x	x
Président Roulin (Belgien)			x



Radoux (Belgien)		x	x
Reinette Hernault (Belgien)		x	x
Roter Trierer Weinapfel (Trierer Raum)		x	x
Triumph von Luxemburg/ Cwastresse Double (Lux. und Wallonie)		(x)	(x)
Wiesenapfel (Lux?/ Belgien?)		x	x

<b>Birnen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Luxemburger Mostbirne			x
Nélchesbiir			x
Pleiener Mostbirne (Trierer Raum)			x
Pontebiir (Lux?)			
Sievenicher Mostbirne (Trierer Raum)			x

<b>Pflaumen</b>	Früh- sorte	Lager- sorte	robust
Pränzepromm/ Prune de Prince (Lux. und Belgien)			x
Wignon (Belgien)			x

Weitere Informationen zu Anpflanzung und Unterhalt von Obstwiesen können sie unter folgenden Telefonnummern oder e-mail-Adressen erhalten:

- Biologesch Statioun Naturpark Öewersauer: Tel. 89 93 31 –206 oder –217, [ecology@naturpark-sure.lu](mailto:ecology@naturpark-sure.lu)
- Biologesch Statioun Naturpark Our: Tel.90 81 88-34, [sivour4@pt.lu](mailto:sivour4@pt.lu)
- Biologesch Statioun SIAS: Tel.26 94 50 87, [biostat@pt.lu](mailto:biostat@pt.lu)
- Biologesch Statioun Westen: Tel. 26 30 37 25, [statbiol@pt.lu](mailto:statbiol@pt.lu)
- Fondatioun Hëllef fir d'Natur: Tel. 29 04 04-1, [secretariat.commun@luxnatur.lu](mailto:secretariat.commun@luxnatur.lu)
- Stëftung Oekofonds: Tel. 43 90 30 40, [naturschutz@oekozenner.lu](mailto:naturschutz@oekozenner.lu)

Auf der Internetseite [www.statbiol.lu](http://www.statbiol.lu) können Sie auch zusätzliche praktische Anleitungen zum Thema Obstwiesen herunterladen.